



Saisonauftakt zur RBL 2019

Unter dem Motto „Olympic-Power meets Sprint-Power“ startet am 11.05.2019 die neue Saison der Ruder Bundesliga. Nach den langen Wintermonaten im Kraftraum und auf dem Ergo, will das Team Lokomotive Bremen an den erfolgreichen Abschluss der letzten Saison anknüpfen und sich klar in der oberen Tabellenhälfte positionieren.

Aufbauend auf den Kaderstamm des letzten Jahres, ergänzt durch einige neue Gesichter, wurde hierzu in den letzten Wochen intensiv auf der Weser gearbeitet. Auf der Heimregatta in Bremen konnte sich das Team daher bereits erfolgreich behaupten. An beiden Tagen konnten die Bremen mit nahezu dem gesamten Kader an den Start gehen und somit zwei Achter stellen. Während der Samstag noch genutzt wurde um einige Tests mit den Besetzungen durchzuführen, wurde der Senatsachter am Sonntag dann in der finalen Besetzung



Team Lokomotive Bremen kurz nach dem Start

Foto: Jonathan Vaupel



Bremer Ruderverein von 1882 e.V.
Bremer Sport-Club e.V., RA

Lokomotive Bremen

Stefan Giesen, Pressesprecher
stefan.gie@web.de



Lokomotive Bremen



ausgefahren. Trotz der vermeintlich schwächeren Besetzung am Samstag konnte man bereits hier die gute Form erkennen und sich zusammen mit dem Achter aus Berlin ein enges Rennen um die ersten drei Plätze liefern, welches Berlin leider am Ende für sich entschied. Zum Regattahöhepunkt der Bremer Ruderregatta, dem Senatsachter, präsentierte sich das Bremer Team dann äußerst geschlossen und fokussiert, wodurch sich das erste Boot nicht nur direkt zum Start weit von den zuvor starken Berlinern absetzen konnte, sondern über die letzten 500m auch deutlich vor die Zweitplatzierten aus Mühlheim legen konnte.

Nun gilt es in Duisburg an diese Leistung anzuknüpfen. Eingebettet in die internationale Wedau Regatta gastiert die Ruderbundesliga auf der Wedau Regattabahn in Duisburg. Nachdem sich viele der Sportler hier in den letzten Jahren auf der olympischen Distanz von 2000m in die Riemen legen durften, springen die Ampeln für die Bremer um 08.42 auf grün. Dann gilt es über die Sprintstrecke von 350m geschlossen und zusammen zu arbeiten um so an den Erfolg vom Wochenende anzuknüpfen.



Bremer Ruderverein von 1882 e.V.
Bremer Sport-Club e.V., RA

Lokomotive Bremen

Stefan Giesen, Pressesprecher
stefan.gie@web.de



Lokomotive Bremen



Team Lokomotive Bremen bei Siegerehrung des Senatachters

Foto: Jonathan Vaupel

Das Team bedankt sich bei unseren Sponsoren, ohne die ein Start in die aktuelle Saison nicht möglich gewesen wäre.



Bremer Ruderverein von 1882 e.V.
Bremer Sport-Club e.V., RA

Lokomotive Bremen

Stefan Giesen, Pressesprecher
stefan.gie@web.de



www.briv1882.de

www.rudern.de/bundesliga

www.rudern-bsc.de